



3. Rundbrief „Integrierte urbane Gärten“

April/Mai 2019

I Förderung & Wettbewerbe

II Veranstaltungen

III 3 Fragen an das...Freilandlabor Marzahn

IV Gartentipp

GRÜNE LIGA Berlin

Prenzlauer Allee 8

10405 Berlin

Tel.: 030 443 391 0

Fax: 030 443 391 33

urbanegaerten@grueneliga-berlin.de

www.grueneliga-berlin.de

I FÖRDERUNG & WETTBEWERBE

Lenné-Schulgarten-Wettbewerb „Natur im Schulgarten“

Die Lenné-Akademie für Gartenbau und Gartenkultur und die Pädagogische Beratungsstelle „Grün macht Schule“ der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie rufen 2019 zum 7. Schulgarten-Wettbewerb unter dem Motto : „Natur im Schulgarten“ auf. Für den Wettbewerb eingereicht werden können Teilprojekte des Schulgartens, Videos oder Modelle von Projekten oder Pflanzen mit Bezug zum Unterricht. Zu gewinnen gibt es Sachleistungen (z.B. Obstgehölze) oder einen einjährigen Beratungsvertrag. Der Wettbewerb richtet sich an Schulklassen wie auch Hortgruppen.

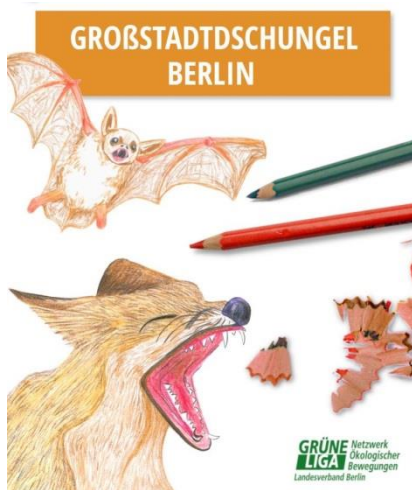
Einreichungsfrist: 31. Mai 2019

Weitere Informationen und das Anmeldeformular finden Sie unter:

http://gruen-macht-schule.de/images/downloads/7_SGW_2019_Aufruf.pdf

Kreativwettbewerb zum Thema Artenvielfalt

Im Rahmen des **Umweltfestivals** am Brandenburger Tor am 2. Juni veranstaltet die GRÜNE LIGA Berlin und die Stiftung Naturschutz Berlin einen **Kreativwettbewerb zum Thema Artenvielfalt**.



Kinder und Jugendliche von 9-19 Jahren sind aufgerufen, sich im Großstadtdschungel auf Artensuche zu begeben und Fotos, Zeichnungen oder Collagen zusammen mit einem kleinen Steckbrief einzureichen: Welche Art ist zu sehen und wo fühlt sie sich in der Stadt am wohlsten? Wie haben sie sich an das Leben in der Stadt angepasst?

Alle Beiträge werden auf dem Umweltfestival ausgestellt und nehmen automatisch an der Preisverlosung teil. Die schönsten Einsendungen werden zudem auf zwölf Schautafeln abgebildet, die auf dem Festivalgelände verteilt werden. **Einreichfrist: 15. Mai 2019.**

Weitere Informationen zum Wettbewerb unter:

www.umweltfestival.de/wettbewerbe

Verfügungsfond der Schulen

Durch den Verfügungsfond sollen die Berliner Schulen in ihrer Eigenverantwortlichkeit und Selbständigkeit gestärkt werden. Die Mittel können u.a. für Fortbildungs- und Qualifizierungsbedarfe verwendet werden aber auch für zusätzliche schulische Projekte, wie etwa den Aufbau und der Unterhaltung eines Schulgartens. Der Verfügungsfond soll flexibel sein und je nach den individuellen Bedingungen an der Schule eingesetzt werden. Über die Mittelverwendung entscheidet die Schulleitung in Abstimmung mit den schulischen Gremien. Sprechen sie daher ihre Schulleitung auf den Verfügungsfond in Bezug auf den Schulgarten an!

Weitere Infos finden sie hier:

<https://www.berlin.de/sen/bildung/unterstuetzung/verfuegungsfonds/>

II VERANSTALTUNGEN

2. Netzwerktreffen Schulgärten in Marzahn-Hellersdorf

Donnerstag, 04.04.19, 14:00 – 17:30 Uhr, Haus Sonneneck

Welche Pflanzen eignen sich für einen Schulgarten? Wie plane ich die Garten-Saison unter Einbezug der Ferienzeiten? Welche Fächer kann ich mit dem Schulgarten verbinden? Das nächste Fortbildungs- und Vernetzungstreffen möchten wir nutzen um Antworten für diese Fragen zu finden und uns mit der Thematik „Pädagogik und Gärtnern im Schulgarten“ auseinander zu setzen. Neben der Weiterbildung steht der Austausch von Erfahrungen und das gegenseitige Kennenlernen von Schulgärtner*innen in Marzahn-Hellersdorf im Fokus.

Anmeldung sowie weitere Infos zum Treffen unter: urbanegaerten@grueneliga-berlin.de

1. Netzwerktreffen Stadtgrün in Marzahn-Hellersdorf

Freitag, 05.04.19, 15:00 – 18:00, Umweltbildungszentrum Kienbergpark

Sie haben einen Gemeinschafts- oder Kleingarten und suchen Mitgärtner*innen und Unterstützung? Sie wollen gärtnern, wissen aber nicht wo? Sie wollen als Mieter*in ihr unmittelbares Wohnumfeld begrünen und nachbarschaftlich gärtnern? Sie suchen Austausch und neue „grüne“ Kontakte?

Bei der Auftaktveranstaltung möchten wir unser Projekt „Integrierte urbane Gärten – Schul- und Nachbarschaftsgärten Marzahn-Hellersdorf“ sowie unsere Unterstützungsangebote vorstellen und die verschiedenen Garteninitiativen im Bezirk kennenlernen. Zudem möchten wir einen ersten Erfahrungsaustausch zwischen den Akteur*innen ermöglichen und Unterstützungsbedarfe seitens der verschiedensten Garteninitiativen kennenlernen.

Anmeldung sowie weitere Infos zum Treffen unter: urbanegaerten@grueneliga-berlin.de

Bildungs- und Vernetzungsforum „Marzahn-Hellersdorf gärtner fürs gute Klima“

15. 05.19, 16:00 - 19:30 Uhr, im Bezirklichen Informationszentrum (BIZ)

Das Projekt „Grüne Klimaoasen: Integrierte Stadtgrünentwicklung in Berlin Marzahn-Hellersdorf“ der Humboldt-Universität zu Berlin und vielen Kooperationspartnern aus dem Bezirk und darüber hinaus lädt Sie herzlich ein zum Bildungs- und Vernetzungsforum „Marzahn-Hellersdorf gärtner fürs gute Klima“. Es wird um eine Anmeldung bis zum 12. Mai gebeten.

Weitere Informationen und Anmeldung unter:

www.agrarberatung.hu-berlin.de/forschung/klimaoasen

Tag der offenen Türe in der Gemeinschaftsparzelle „Klimagarten“

Sonntag, 26.05.19, 11:00 – 15:00 Uhr, Kleingartenanlage Am Forsthaus in Marzahn

Marzahn, Buckower Ring 60, 12683 Berlin

Seit 2017 sind die Gartenfreunde dabei die Parzelle 15 zur „Gemeinschaftsparzelle Klimagarten“ nach ökologischen Gesichtspunkten und unter Beteiligung am Projekt „Grüne Klimaoasen: Integrierte Stadtgrünentwicklung in Marzahn-Hellersdorf“ (Humboldt-Universität zu Berlin, BUND, Berlin, gefördert durch das BMU) zu gestalten. Lernen Sie die Gärtner*innen und Wissenschaftler*innen, den Garten und das Projekt kennen! Für Jung und Alt gibt es Angebote, die Gartenwelt spielerisch und mit allen Sinnen zu entdecken. Nehmen Sie an der Führung teil und informieren Sie sich zur Kleingartenkultur und zu Mitmachmöglichkeiten vor Ort sowie rundum das Gärtnern im Klimawandel! Die Veranstaltung findet im Rahmen des Langen Tag der Stadtnatur statt.

Tickets und weitere Infos ab 15.4.2019 unter: <https://www.langertagderstadtnatur.de>

7. Berliner Schulgartentag

Dienstag, 28.05.19 , Schulfarm Insel Scharfenberg

Geführte Rundgänge auf der Schulfarm Insel Scharfenberg und Workshops zum Thema: Schulgarten und Bildung für Nachhaltige Entwicklung sind Teil des 7. Berliner Schulgartentags. Interessierte Lehrkräfte sind eingeladen aus 12 verschiedenen Workshops auszuwählen, die eine große Bandbreite an Themen rund um eine Schulgartennutzung abdecken. Die Schulgartentage bieten umfangreiche und vielfältige Anregungen für die praxisnahe Schulgartenarbeit und didaktische Umsetzung in den Unterrichtsfächern. Integriert in den Berliner Schulgartentag ist auch ein „Marktplatz“, auf dem sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer umfassend informieren und Kontakte knüpfen, die für ihre spätere Schulgartenarbeit wertvoll sein können.

Weitere Informationen unter:

<http://www.gruen-macht-schule.de/index.php/de/schulgartentag-1>

Anmeldung für Lehrkräfte:

https://www.fortbildung-regional.de/suchen/veranstaltungsdaten_anzeigen.php?pageID=cb&kurseid=76393&number=1

Tag des Schulgartens

Mittwoch, 05.06.19, Tag des offenen Schulgartens auch an ihrer Schule

Am Mittwoch, den 5. Juni 2019, sind Schulen und andere Institutionen die Garten-Bildungs-Arbeit leisten dazu aufgerufen, ihre Schulgartentore zu öffnen, die Bedeutung der Schulgärten für die Bildung und Entwicklung unserer Kinder aufzuzeigen und die Vielfalt der Schulgärten sichtbar zu machen. Ihrer Fantasie für eine solche Veranstaltung sind keine Grenzen gesetzt: Führungen, Spielangebote, Basare, Mitmachaktionen, Wettbewerbe, Podiumsdiskussionen oder Gespräche; alles ist möglich! Um Anmeldung ihrer Aktion wird gebeten, es wird ein Preisgeld unter allen teilnehmenden Schulgärten ausgelobt.

Weitere Informationen unter:

<https://www.bag-schulgarten.de/aktuelles/tag-des-schulgartens-2019/>

III 3 FRAGEN an... Laura Bösel vom Freilandlabor Marzahn

Das **Freilandlabor Marzahn** ist eine umweltpädagogische Einrichtung, die Kindern und Jugendlichen ermöglicht, Natur vor der Haustür mit allen Sinnen zu entdecken. Das Freilandlabor ist ein Projekt des Infrastrukturellen Netzwerks Umweltschutz gemeinnützige GmbH (INU), welches das Ziel hat Umweltbewusstsein bei ihren Besuchern, insbesondere von Kindern und Jugendlichen zu entwickeln, damit ökologisches Verständnis zu vermitteln und so die Grundlagen zu aktivem verantwortungsbewusstem Umweltverhalten zu schaffen.



Quelle: Freilandlabor Marzahn

1. Die Umweltbildung steht bei Ihnen im Fokus. Was können Lehrer*innen und Schüler*innen im Freilandlabor Marzahn erleben?

Bei uns im Freilandlabor können Kinder Wissen über die Tiere und Pflanzen aus ihrer direkten Umgebung erlangen, sowie mit diesen auch den Umgang lernen. Mit Bastelarbeiten aus Naturmaterialien fördern wir die Verbindung zur Natur und vermitteln handwerkliche Fähigkeiten und die Erkenntnisse, dass Kinder bereits viel selbst machen können. Während der Ausflüge in die Hönower Weiherkette, welche bei jedem Besuch des Freilandlabors dazu gehören, können die Kinder frei spielen und werden angeregt die Natur zu erfahren und zu hinterfragen.

2. Das ganze Jahr über bietet das Freilandlabor verschiedene erlebnisorientierte Aktionen zur Unterstützung des Sach- und Fachkundeunterrichts zu Themen des Rahmenlehrplanes gemeinsam mit der jeweiligen Lehrer*in an. Welche Themen sind jetzt, im Frühling und Frühsommer vor allem für Schulgärtner*innen von Interesse?

Für Schulgärtner*innen sind besonders die Veranstaltungen des zum Freilandlabor dazugehörigen Bienengartens interessant. Gebucht werden können Veranstaltungen zu Wildkräutern und bestäubenden Insekten. Hinzu werden dieses Jahr offene Nachmittagsveranstaltungen (ohne Anmeldung) kommen. Themen sind: "Insektenfreundliches Gärtnern im Vorgarten und auf dem Balkon"; ein Workshop zum Thema Boden; "RecycleGärtnerei" und vieles mehr.

3. Neben Besuchen des Freilandlabors vor Ort haben sie einen ein Schau- und Lehrgarten für Bienen und Kräuter und Naturlehrräume. Welche Ideen können Lehrer*innen und Schüler*innen auch hierdurch bekommen?

In unserem Bienengarten können entweder Veranstaltungen zum Thema Bienen, Gärtnern oder Naturschutz allgemein gebucht und besucht werden, jedoch auch einfach durch einen Besuch des Gartens die Naturschutzwirkung eines natürlichen Gartens bestaunt werden.

Der Bienengarten zeigt auf kleinem Raum, wie vielfältig Gärten gestaltet werden können und wie bereits kleine Projekte wie ein Insektenhotel, ein Kräuterhochbeet oder ein Steingarten zu der Artenvielfalt beitragen kann.

Kontakt:

Freilandlabor Marzahn

Laura Bösel

Regina Troeder

Telefon: 030/ 9989017

Mail: freilandlabormarzahn@inu-ggmbh.de

<http://fll.inu-berlin.de/kontakt-und-oeffnungszeiten>

IV GARTENTIPP im April

Los geht's mit dem Schulgarten!

Nun endlich neigt sich die kalte Jahreszeit dem Ende zu und wir können beginnen uns mit den Beeten und essbaren Pflanzen zu beschäftigen. Zunächst müssen die bestehenden Beete gelockert, geharkt und die Beetränder nachbearbeitet oder neue Beete angelegt werden. Für manche in Anzuchtschalen schon ausgesäte Pflanzen ist jetzt der Zeitpunkt gekommen sie zu pikieren, andere können ab jetzt direkt im Freien ausgesät werden (z.B. Winterkohlsorten, Sommerkopfsalate, Radieschen, Rettich, Erbsen, Spinat, Möhren, Rote Beete etc. aber auch Sommerblumen wie Ringelblumen und Wicken). Auch Jungpflanzen von z.B. Blumenkohl, Spitzkohl, Kohlrabi, Brokkoli und Salat können ab jetzt eingepflanzt werden.

Auch die eingewinterten Kübelpflanzen zum Abhärten dürfen nun wieder ins Freie und man sollte beginnen regelmäßig Schnecken abzusammeln, damit von all der Gartenarbeit auch was über bleibt!

Wir wünschen gutes Gelingen, viele große und kleine Helferlein die Lust am gemeinsamen Gärtnern haben und einen weder zu trockenen noch zu nassen Frühsommer für ihre Schulgärten!

Sie wollten durch uns weitere Informationen zum Projekt *Integrierte urbane Gärten* erhalten. Sollten sie den "Rundbrief Integrierte urbane Gärten" zukünftig nicht mehr erhalten wollen, antworten sie mit dem Betreff "Abmelden" auf diese Mail.